



Helin Evrim Sommer
Mitglied des Deutschen Bundestages

Pressemitteilung

Geld für den Frieden, um Aufrüsten zu können!

„Die Bundesregierung rühmt sich, erstmals der weltweit zweitgrößte Geldgeber des UN-Flüchtlingskommissariats zu sein. Doch diese Gelder werden auch mit dafür vereinnahmt, um höhere Rüstungsausgaben durchzusetzen. Geld das nach Frieden aussieht, soll bei genauerem Hinsehen Ursula von der Leyens Aufrüstungskurs unterstützen“, erklärt Helin Evrim Sommer, Entwicklungspolitische Sprecherin der Bundestagsfraktion DIE LINKE. Sommer weiter:

„Es ist völlig richtig und längst überfällig, mehr Geld für die Entwicklungszusammenarbeit einzusetzen. In dem neuen Koalitionsvertrag sind diese Mehrausgaben jedoch an die die Verteidigungsausgaben gekoppelt. Damit will die Bundesregierung ihren Aufrüstungskurs weiter forcieren. Mit steigenden Ausgaben für die Entwicklungszusammenarbeit soll die Akzeptanz für neue Aufrüstungsschritte in der Bevölkerung erhöht werden. Das Verhältnis beider hat jedoch noch nie gestimmt. Rund sieben Milliarden Euro für Entwicklungspolitik standen bislang zirka 37 Milliarden für den Verteidigungsetat gegenüber. Daran lassen sich die Prioritäten doch klar ablesen. Ich fordere eine Entkopplung und eine Entwicklungspolitik, die sich für die Menschen einsetzt und die nicht von weiteren kriegstreibenden Rüstungsausgaben abhängig gemacht wird. Fluchtursachen lassen sich damit gewiss nicht bekämpfen, sondern werden weiter verstärkt.“

Berlin, 09.02.2018

Helin Evrim Sommer, MdB
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefon: +49 30 227-77518